# HANDS-ON WORKSHOP „BLUTKONZENTRATE“

**Wie entnehme ich Patienten Blut und wie bereite ich es in der Praxis auf? Praxisteams können sich in Workshops der Society for Blood Concentrates and Biomaterials e.V. (SBCB) um Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/Frankfurt am Main fit machen im Umgang mit Blutkonzentraten.**

Blutkonzentrate rücken in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde immer stärker in den Fokus. Ebenso wächst auch das Interesse am Thema. Blutkonzentrate werden aus patienteneigenem peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Genauso bedeutend ist der Einsatz von Eigenblutkonzentraten in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, den Erhalt des Zahnes regenerativ zu unterstützen. Umso wichtiger ist es demzufolge für Praxisteams, die Abläufe bis hin zur erfolgreichen Herstellung von Blutkonzentraten zu kennen und vor allem praktisch zu üben.

Die Kurse finden in Kooperation mit der SBCB im Rahmen verschiedener Kongresse statt, u. a. in Unna, Trier, Frankfurt am Main, Warnemünde, Wiesbaden, Hamburg, Konstanz und Baden-Baden. Sie sind jedoch auch separat buchbar.

**Mehr Infos**
gibt’s hier!

# PROPHYLAXE 2.0 IM NORDEN

## ERFOLGREICHER MUNDHYGIENETAG

**Mit einem vielfältigen Programm aus wissenschaftlichen Vorträgen, Seminaren und Table Clinics punktete die Veranstaltung unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten in der Hansestadt Hamburg bei zahlreichen Praxisteams.**

Kaum ein Bereich der Zahnmedizin ist kontinuierlich mit so vielen Neuerungen konfrontiert wie die häusliche Mundhygiene. Bei all den verschiedenen Zahnpasten, Zahnbürsten und Helfern mit neuen Wirkversprechen fällt es insbesondere Patienten schwer, den Überblick zu behalten. Sie sind auf die kompetente Beratung durch die Zahnarztpraxis ihres Vertrauens angewiesen. In diesem Kontext bot der MUNDHYGIENETAG am 6. und 7. Oktober 2023 wissenschaftlich fundierte und zugleich praxisrelevante Antworten auf zahlreiche Fragestellungen und beleuchtete auch das kontrovers diskutierte Thema Fluoride in Mundhygieneprodukten.

Zunächst startete der Pre-Congress am Freitag mit zwei Team-Seminaren. Im Kurs „Qualitätsmanagement“ gab Christoph Jäger/Stadthagen einen Überblick zu den aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen, vermittelte Grundlagen zum Aufbau eines einfachen QM-Systems und erläuterte auch rechtliche Tücken. Im parallel laufenden Kurs „Venenpunktion“ unter der Leitung von Dr. Torsten Conrad/Bingen konnten sich Praxisteams mit der Thematik Blutentnahme und Herstellung von Blutkonzentraten fit machen. Neben theoretischem Wissen u. a. zu den Anforderungen an die Arbeitsplatzgestaltung stand hier vor allem ein praktischer Übungsteil im Vordergrund, bei dem die einzelnen Schritte intensiv trainiert wurden.

Im Anschluss hatten die Teilnehmenden bei den beliebten Table Clinics ausgiebig Gelegenheit, verschiedene Spezialthemen aus den Bereichen Prophylaxe und Parodontologie mit ausgewiesenen Experten zu diskutieren und einen Blick über den eigenen Tellerrand zu werfen. Hier ging es u. a. um Taschenanästhesie ohne Einstiche, Möglichkeiten zur verbesserten Plaquekontrolle, neue Therapielösungen für schmerzempfindliche Zähne und bei Fluorose sowie die richtige Auswahl von Zahnpasten für die unterschiedlichen Bedürfnisse der Patienten.

Einen gelungenen Abschluss fand der erste Kongresstag mit dem Get-together in der Industrieausstellung, wo alle Beteiligten den Abend im kollegialen Erfahrungsaustausch und mit anregenden Gesprächen entspannt ausklingen lassen konnten.

Der Samstag stand dann ganz im Zeichen des hochkarätigen Vortragsprogramms unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten, der nach feierlicher Kongresseröffnung über Zahnbürsten und Zahnpasten als „Top-Team“ der häuslichen Prophylaxe sprach und deren essenzielle Bedeutung unterstrich. Welche Rolle Mundspüllösungen in der Prophylaxe und in der Therapie dentaler Erkrankungen spielen, zeigte anschließend Prof. Dr. Nicole B. Arweiler/Marburg.

Nach einer Diskussionsrunde und dem Besuch der begleitenden Industrieausstellung widmete sich Prof. Dr. Yvonne Jockel-Schneider, M.Sc./Würzburg in ihrem Vortrag der Frage, wie Therapie und Prävention parodontaler und periimplantärer Entzündungen durch gezielte Ernährungslenkung und den Einsatz von Probiotika aussehen können. Im folgenden Vortrag lieferte Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg Antworten auf die entscheidenden W-Fragen – Was? Wann? Wie? – im Hinblick auf die Antibiotikatherapie von Patienten in der PA-Behandlung und gab so ein umfassendes Update.

Warum gute Mundhygiene oftmals nicht ausreicht und es trotzdem zu Parodontitis kommt, beleuchtete Prof. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg im Anschluss …

## Save the Date!

Der MUNDHYGIENETAG ist am 8. und 9. November 2024 in Düsseldorf zu Gast!

**Online** geht’s weiter im Text.

Hier gibt’s mehr **Infos**.

© lotnom – stock.adobe.com

# Fit in Hygiene, QM und Dokumentation – UPDATE-REIHE 2023/24

**Die beliebte „Update-Reihe“ mit Iris Wälter-Bergob und Christoph Jäger.**

© Svetlana – stock.adobe.com

© Zarina Lutfiak – Stock.adobe.com

Praxisorganisatorische Aspekte wie Hygiene, Qualitätsmanagement und Dokumentation sind neben den zahnmedizinisch-fachlichen Herausforderungen entscheidend für den Erfolg in der täglichen Praxis. Regelmäßige Fortbildung für das gesamte Praxisteam ist essenziell notwendig, um auch hier immer wieder auf veränderte Bedingungen und neue Herausforderungen reagieren zu können. Die „Update-Reihe“ mit Iris Wälter-Bergob und Christoph Jäger bietet hierfür ideale Voraussetzungen.

Auf Wunsch vieler Teilnehmenden wurde das Update „Hygiene in der Zahnarztpraxis“ neu in das Programm aufgenommen und ersetzt seit 2022 das bisherige Seminar zur Hygienebeauftragten. Der neue eintägige Kurs vertieft bereits vorhandenes Wissen, gibt erweiterte Perspektiven für die relevanten Bereiche und informiert jeweils aktuell über Entwicklungen und Veränderungen. So werden unter anderem auch maßgebliche Änderungen aus dem Infektionsschutzgesetz und der neuen Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) erläutert und mit praktischen Tipps für den beruflichen Alltag praxisorientiert interpretiert. Das Update „Hygiene in der Zahnarztpraxis“ ist daher auch in besonderer Weise geeignet, das Praxisteam auf dem aktuellsten Stand rund um das Thema Praxishygiene zu halten.

Das Seminar Qualitätsmanagement wurde erneut inhaltlich überarbeitet und weiter strukturell angepasst. Die aktuelle Version beinhaltet jetzt zusätzlich den Programmpunkt Datenschutz, der zuvor separat gebucht werden musste und bietet so einen deutlichen Mehrwert.

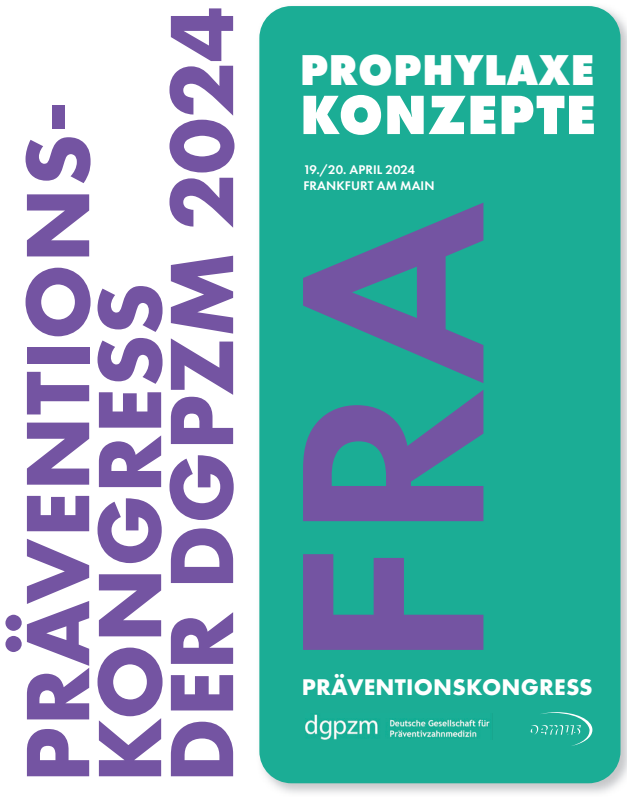
Richtige und rechtssichere Dokumentation ist wichtig. Trotz dieses Bedeutungsgewinns wird sie in der täglichen Praxis oft noch immer falsch oder aus Zeitgründen nur oberflächlich vorgenommen. Das führt zu finanziellen Einbußen oder hat mitunter auch rechtliche Konsequenzen z. B. in Haftungsfragen. In dem vierstündigen Seminar mit Iris Wälter-Bergob geht es inhaltlich u. a. um die Bedeutung der Dokumentation in der vertragszahnärztlichen Praxis, insbesondere im Arzthaftungsprozess. Hier spielen speziell die gesetzlichen Grundlagen nach § 30 Abs. 3 Heilberufe-Kammergesetz in Verbindung mit der Berufsordnung und den DSGVO-Vorschriften eine wichtige Rolle.

Die Kurse dauern acht (Hygiene und QM) bzw. vier Stunden (Dokumentation) und finden wie gewohnt bundesweit im Rahmen der Veranstaltungen der OEMUS MEDIA AG in Unna, Trier, Mainz, Warnemünde, Leipzig, Konstanz, Hamburg, Essen, München, Wiesbaden und Baden-Baden statt. Besondere Gruppenangebote machen die Teilnahme ganzer Praxisteams außerordentlich attraktiv.

**Mehr Infos**
gibt’s hier!

www.praxisteam-kurse.de

PRÄVENTIONS-KONGRESS DER DGPZM 2024




Der Präventionskongress der DGPZM findet am 19. und 20. April 2024 im Radisson Blu Hotel Frankfurt am Main statt. Interessierte können sich per E-Mail an event@oemus-media.de bereits vormerken lassen und erhalten das Programmheft der Veranstaltung direkt nach Fertigstellung.

**Save the Date!**

- 19. und 20. April 2024
- Frankfurt am Main
- www.praeventionskongress.info

Mehr Infos gibt’s hier!

ANZEIGE

CGM Z1 Dentalinformationssystem

**Endlich gehören Honorarverluste bei der Parodontitis-Behandlung der Vergangenheit an:**

Mit dem neuen in CGM Z1.PRO integrierten PAR-UPT-Modul halten Praxisteams spielend alle Vorgaben ein, die der Gesetzgeber in der PAR-Richtlinie definiert hat.

„DAS PAR-UPT-MODUL IST EIN BEDEUTENDER GRUND UM AUF CGM Z1.PRO UMZUSTEIGEN.“
Dr. Markus Sagheri

Mehr über das neue PAR-UPT-Modul in CGM Z1.PRO erfahren Sie auf: **cgm.com**/den-upt

CGM CompuGroup Medical